

PINOT-SKANDAL

Eine Million Flaschen eines französischen Syrah-Merlot-Verschnitts wurden in den USA als Pinot noir verkauft, etwa unter E&J Gallos „Red Bicycleette“-Label. Der Betrug fiel Buchprüfern im Languedoc auf: Sie stellten fest, dass die Region mehr Pinot noir ausfuhrte, als sie produziert hatte. Zwölf Lieferanten wurden nun zu Bewährungs- und Geldstrafen verurteilt, unter ihnen die bekannte Großkellerei Sieur d'Arques.

WINZER JAUCH

Unterhaltsame Verstärkung für den VDP: Der Regionalverband Mosel hat den Fernsehmoderator Günther Jauch als persönliches Mitglied aufgenommen – ohne Gegenstimme, wie die Pressemitteilung des Verbands betont. Jauch wird im Lauf des Jahres das traditionsreiche Saar-Weingut von Othegraven übernehmen, dem er über seine Großmutter familiär verbunden ist.

JUNGWEINPROBE

Schloss Bensberg bildet den Rahmen für eine besondere Jungweinverkostung: Rund 60 deutsche Spitzengüter stellen am 15. Mai von 13 bis 20 Uhr ihre 2009er-Weine vor. Eintritt: 10 Euro;



Karten für die „WineMakersNight“ von 20 bis 23 Uhr sind separat erhältlich. Informationen: www.jungweinprobe.de

KUNSTLICHT

Den Jubiläumsfeiern des VDP steht in Kooperation mit den Kunsttagen Winnigen ein besonderer Höhepunkt bevor: Vom 7. bis zum 16. Mai setzt ab 21 Uhr eine Lichtinstallation des Saarbrücker Künstlers Ingo Bracke den Terrassenweinberg Winninger Uhlen in Szene. Informationen: Tel. 02606-2214

GUTE KARTE: Silvaner in Serie

Wenn es um Silvaner geht, hält die Sommelière Eva Herrmann auf ihrer Karte im Restaurant „Herrmann's“ in Wirsberg einige Überraschungen bereit. Neben rund 30 fränkischen Silvanern der letzten beiden Jahrgänge werden Jahrgangsserien angeboten, die selbst mancher Winzer nicht mehr vorweisen kann. Allein die Beispiele aus dem Homburger Kallmuth (Fürst Löwenstein) reichen bis ins Jahr 1959 zurück; die



zehnjährige Silvaner-Serie aus dem Casteller Schlossberg umfasst auch Magnumflaschen. Ergänzt wird das Angebot durch Silvaner aus Rheinhessen, der Pfalz, aus Württemberg und Baden, dem Elsass sowie von Saale und Unstrut. Bei Bedarf gibt es 27 Zimmer (www.herrmanns-posthotel.de).

Ingo Swoboda

Das schottische **Starkbier** mit dem martialischen Namen „Sink the Bismarck“

hat einen Alkoholgehalt von

41 Prozent

– Weltrekord!

Quelle: www.brewdog.com

GUT UND TEUER: Krug

„Clos d'Ambonnay“ heißt der neue Einzellagen-Champagner aus dem Hause Krug. In der nur 68 Ar großen Parzelle im Ort Ambonnay an der Montagne de Reims wächst ausschließlich Pinot noir. Jetzt kommt nach 13 Jahren Reifezeit der zweite produzierte Jahrgang auf den Markt: 1996, ein beim Champagner für seine feinnervige Eleganz bekanntes Jahr. Die Produktion ist auf 3000 Flaschen begrenzt. Kein Wunder, dass dieses Vergnügen seinen Preis hat – etwa 2300 Euro pro Flasche. Bezug: „Alsterhaus“, Hamburg; „Dallmayr“, München; Info: krug@moet-hennessy.de

